

Öffentlicher Notar
DR. GERHARD ANTENREITER
A-1010 Wien, Wipplingerstraße 18
Telefon 533 93 29

Die Gebühr in Höhe von € 376,90 wurde entrichtet.
Dr. Gerhard Antenreiter, öff. Notar - Wien, Innere Stadt

Geschäftszahl: 6.881



PROTOKOLL

aufgenommen am 14. (vierzehn) November 2012 (zweitausendzwoölf) von mir, Magister Georg Schreiber, MBA, Substitut des öffentlichen Notars Doktor Gerhard Antenreiter, mit dem Amtssitz in Wien, Innere Stadt, und der Amtskanzlei in 1010 Wien, Wipplingerstraße 18, über die heute in den Räumlichkeiten der ThomasLloyd Investments AG in 1010 Wien, Universitätsring 10, um 11:00 Uhr, abgehaltene -----

ordentliche Hauptversammlung

der Aktionäre der

ThomasLloyd Investments AG

mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift Universitätsring 10, 1010 Wien, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichtes Wien unter der Firmenbuchnummer FN 247101 i, und die hierbei in meiner Gegenwart geführten Verhandlungen und gefassten Beschlüsse. -----

Gegenwärtig sind die folgenden Personen: -----

1. **Der im angeschlossenen Teilnehmerverzeichnis Beilage ./1 (eins) genannte Aktionär bzw Aktionärsvertreter,** -----

2. vom Vorstand: -----
Herr Klaus-Peter Kirschbaum, -----

3. vom Aufsichtsrat: -----
Herr T.U. Michael Sieg, Vorsitzender des Aufsichtsrates -----

Herr Doktor Michael Pramberger, Stellvertreter des Vorsitzenden des Aufsichtsrates,
Herr Anthony M. Coveney, Mitglied des Aufsichtsrates, *nicht persönlich anwesend*,
und -----

4. von Seiten des Wirtschaftsprüfers: -----
Herr Doktor Felix Hammerschmidt, Hammerschmidt Wirtschaftsprüfungsges.m.b.H.--
5. **der beurkundende Notarsubstitut.** -----

Herr T.U. Michael Sieg übernimmt in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Aufsichtsrates
satzungsgemäß den Vorsitz in der vorliegenden ordentlichen Hauptversammlung, begrüßt
die Erschienenen, eröffnet die Hauptversammlung und stellt fest, dass -----

- a) die heutige ordentliche Hauptversammlung durch den Vorstand der ThomasLloyd In-
vestments AG (in der Folge auch die "Gesellschaft" genannt) einberufen wurde; -----
- b) der einzige stimmberechtigte Aktionär zur heutigen ordentlichen Hauptversammlung
erschieden bzw in der heutigen ordentlichen Hauptversammlung vertreten ist (Vollver-
sammlung) und das gesamte Grundkapital der Gesellschaft in der Höhe von EUR
187.500,-- (Euro einhundertsevenundachtzigtausendfünfhundert) vertreten ist; -----
- c) der Aktionär bzw Aktionärsvertreter auf die Einhaltung der Fristen und Formvorschriften
über die Einberufung der Hauptversammlung, die Bekanntmachung der Tagesordnung
sowie auf die Anfechtung der nachfolgenden Beschlüsse wegen Nichteinhaltung der
Einladungsvorschriften verzichtet hat; -----
- d) der Aktionär bzw Aktionärsvertreter kein Widerspruch gegen die Tagesordnung erhe-
ben wird; -----
- e) sämtliche 187.500 (einhundertsevenundachtzigtausendfünfhundert) Stückaktien mit
einem auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrag des Grundkapitals von je-
weils EUR 1,-- (Euro eins), somit insgesamt EUR 187.500,-- (Euro einhundertseven-
undachtzigtausendfünfhundert) ordnungsgemäß hinterlegt wurden; und -----
- f) die heutige ordentliche Hauptversammlung sohin zu allen Punkten der Tagesordnung
zur Fassung von Beschlüssen berechtigt ist. -----

Der Herr Vorsitzende unterfertigt sodann das Teilnehmerverzeichnis (Beilage ./1), legt es bis
zur Beendigung der gegenständlichen ordentlichen Hauptversammlung zur Einsichtnahme
auf und verfügt, dass es diesem Protokoll als Beilage angeschlossen wird. -----

Der Herr Vorsitzende wiederholt die allen Anwesenden bekannte Tagesordnung für diese
ordentliche Hauptversammlung, welche lautet wie folgt: -----

Tagesordnung

1. „Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn)“ -----
2. „Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes des Vorstandes samt Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn)“ -
3. „Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn)“ -----
4. „Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn)“ -----
5. „Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2011 (zweitausendelf)“ -----
6. „Wahlen des Aufsichtsrates“ -----

Sohin wird die Tagesordnung erledigt wie folgt: -----

Zum e r s t e n Punkt der Tagesordnung: -----

Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn) -----

führt der Vorstand über Ersuchen des Herrn Vorsitzenden ausführlich über den Geschäftsverlauf des Geschäftsjahres 2010 (zweitausendzehn) aus, insbesondere über Grund und Ausmaß des ausgewiesenen Bilanzergebnisses. -----

Zum z w e i t e n Punkt der Tagesordnung: -----

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes des Vorstandes samt Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn) -

verweist der Vorsitzende auf den an den Aktionär bzw Aktionärsvertreter ausgeteilten Jahresabschluss zum 31. (einunddreißigsten) Dezember 2010 (zweitausendzehn) samt Lagebericht und den Bericht des Aufsichtsrates (Beilage ./2). Der Vorsitzende verweist darauf, dass der Jahresabschluss mit einem Versagungsvermerk des Abschlussprüfers versehen ist. -----

Der Herr Vorsitzende weist darauf hin, dass der Jahresabschluss über das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn) laut Bericht des Aufsichtsrates durch diesen gebilligt wurde und somit gemäß § 96 Absatz 4 Aktiengesetz festgestellt ist. -----

Der Herr Vorsitzende beantragt, auf die Verlesung dieser Urkunden zu verzichten, da ihr Inhalt den Teilnehmern der Hauptversammlung bekannt ist, und den Jahresabschluss zum 31. (einunddreißigsten) Dezember 2010 (zweitausendzehn) samt Lagebericht und den Bericht des Aufsichtsrates zur Kenntnis zu nehmen. -----

Der Herr Vorsitzende bringt diesen Vorschlag zur Abstimmung. Die über diesen Antrag durchgeführte Abstimmung erfolgt einstimmig. Der Herr Vorsitzende stellt dieses Ergebnis der Beschlussfassung und den gefassten Beschluss fest. -----

Der Herr Vorsitzende weist weiters darauf hin, dass das Bilanzergebnis für das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn) eine Null ist, weswegen eine Beschlussfassung über die Gewinnverwendung nicht erforderlich ist und damit in dieser ordentlichen Hauptversammlung entfällt. -----

Zum d r i t t e n Punkt der Tagesordnung: -----

Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn) -----

beantragt der Herr Vorsitzende, dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn) die volle Entlastung zu erteilen. -----

Die über den obigen Antrag durchgeführte Abstimmung erfolgt einstimmig. Der Herr Vorsitzende stellt dieses Ergebnis der Beschlussfassung und den gefassten Beschluss fest. -----

Zum v i e r t e n Punkt der Tagesordnung: -----

Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn) -----

beantragt der Herr Vorsitzende, den Mitgliedern des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2010 (zweitausendzehn) die volle Entlastung zu erteilen. -----

Die über den obigen Antrag durchgeführte Abstimmung erfolgt einstimmig. Der Herr Vorsitzende stellt dieses Ergebnis der Beschlussfassung und den gefassten Beschluss fest. -----

Zum f ü n f t e n Punkt der Tagesordnung: -----

Beschlussfassung über die Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2011 (zweitausendelf) -----

Der Herr Vorsitzende beantragt, Hammerschmidt Wirtschaftsprüfungsges.m.b.H, Gierstergasse 6, 1120 Wien, zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2011 (zweitausendelf) zu bestellen. -----

Die über den obigen Antrag durchgeführte Abstimmung erfolgt einstimmig. Der Herr Vorsitzende stellt dieses Ergebnis der Beschlussfassung und den gefassten Beschluss fest. -----

Zum s e c h s t e n Punkt der Tagesordnung: -----

Wahlen des Aufsichtsrates -----

Der Vorsitzende führt aus, dass infolge des Ablaufs der Funktionsperioden von Herrn TU Michael Sieg, Vorsitzender des Aufsichtsrates, und von Herrn Doktor Michael Pramberger, Stellvertreter des Vorsitzenden des Aufsichtsrates, gemäß § 6 der Satzung die Wahl von neuen Mitgliedern des Aufsichtsrates erforderlich ist. Gleichzeitig weist der Vorsitzende darauf hin, dass ausscheidende Aufsichtsratsmitglieder wieder wählbar sind.

Der Aktionärsvertreter, Doktor Paul Koppenwallner, meldet sich zu Wort und beantragt, die bisherigen Mitglieder des Aufsichtsrates, namentlich -----

- Herr TU Michael Sieg, geboren am 08.10.1977, -----
- Doktor Michael Pramberger, geboren am 08.09.1970, -----

auf die satzungsmäßige Funktionsperiode in den Aufsichtsrat der Gesellschaft wieder zu wählen. -----

Die über den obigen Antrag durchgeführte Abstimmung erfolgt einstimmig. Der Herr Vorsitzende stellt dieses Ergebnis der Beschlussfassung und den gefassten Beschluss fest. -----

Die Gewählten erklären bzw. haben bereits erklärt, ihre Wiederwahl in den Aufsichtsrat anzunehmen. -----

Nach Erledigung der Tagesordnungspunkte stellt der Vorsitzende fest, dass alle Beschlüsse über alle Verhandlungspunkte einstimmig durch Handheben gefasst wurden. -----

Der Herr Vorsitzende schließt die heutige ordentliche Hauptversammlung mit Dank an die Erschienenen. -----

Hierüber wurde dieses Protokoll aufgenommen, gelesen, genehmigt und gefertigt. -----




Mag. Georg SCHREIBER
als Substitut des öffentlichen Notars
Dr. Gerhard ANTENREITER
Wien Innere - Stadt

TEILNEHMERVERZEICHNIS

der bei der ordentlichen Hauptversammlung der

ThomasLloyd Investments AG

am 14. November 2012

erschiedenen bzw. vertretenen Aktionäre

Aktionär	vertreten durch	Aktien	Stimmrechte
ThomasLloyd Holdings Ltd 4th Floor, Lawford House, Albert Place GB-London N3 1RL	Dr. Paul Koppenwallner Neutorgasse 12 1010 Wien	187.500	187.500
Gesamt		187.500	187.500

Wien, am 14. November 2012



Der Vorsitzende

Spezialvollmacht

Wir, die ThomasLloyd Holdings Ltd., 4th Floor, Lawford House, Albert Place, GB-London N3 1RL, eingetragen beim Companies House for England and Wales, Cardiff 5302610, als Alleinaktionär der

ThomasLloyd Investments AG

mit dem Sitz in Wien, Universitätsring 10, 1010 Wien (die "Gesellschaft"), eingetragen zu FN 247101 i im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien, ermächtigen und bevollmächtigen

Dr. Paul Koppenwallner, geb. am 25.2.1984

Neutorgasse 12, 1010 Wien

uns in der nächsten ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft zu vertreten und in unserem Namen und mit Rechtswirksamkeit für uns das Stimmrecht zu allen Punkten der Tagesordnung in jede Richtung auszuüben, Beschlüsse zu fassen und Erklärungen abzugeben, insbesondere:

1. auf die Einhaltung der Fristen und Formvorschriften für die Einladung der Hauptversammlung sowie für die Bekanntmachung der Tagesordnung zu verzichten;
2. den festgestellten Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2010 samt Lagebericht zustimmend zur Kenntnis zu nehmen;
3. das im Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2010 allenfalls ausgewiesene Bilanzergebnis auf neue Rechnung vorzutragen;
4. den Mitgliedern des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2010 die Entlastung zu erteilen;
5. Hammerschmidt Wirtschaftsprüfungsges.m.b.H. zum Abschlussprüfer der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2011 zu bestellen;
6. Neuwahlen im Aufsichtsrat; und
7. auf die Anfechtung der Hauptversammlungsbeschlüsse zu verzichten.

Der Bevollmächtigte ist zur Vornahme all dieser Handlungen und der Befreiung vom Verbot der Doppelvertretung des Selbstkontrahierens ermächtigt und bevollmächtigt. Der Bevollmächtigte ist befugt, Subvollmacht zu erteilen. Diese Vollmacht unterliegt österreichischem Recht. Ausschließlicher Gerichtsstand ist das jeweils sachlich zuständige Gericht Wien Innere-Stadt.

London, am 13th November 2012



ThomasLloyd Holdings Ltd.



THE COMPANIES ACT 2006

Company No. 5302610

The Registrar of Companies for England and Wales hereby certifies that THOMASLLOYD HOLDINGS LTD. (originally called DKM GLOBAL OPPORTUNITIES LTD. which name was changed by resolution on 11th January 2007 to THOMASLLOYD HOLDINGS LTD.) was incorporated under the Companies Act 1985 as a limited company on 2nd December 2004.

The Registrar further certifies that according to the documents on the file of the company:-

- a) TIMOTHY FOSBERRY is the director of the company,
- b) CORPORATE SECRETARIES LIMITED is the secretary of the company,
- c) the situation of the registered office is 15 STOPHER HOUSE, WEBBER STREET, LONDON SE1 0RE.

According to the documents on file and in the custody of the Registrar, the company is up to date with its filing requirements and has at least 1 director, who is a natural person over the age of 16.

The company has been in continuous unbroken existence since its incorporation and no action is currently being taken by the Registrar of Companies to strike the company off the register or to dissolve it as defunct. As far as the Registrar is aware, the company is not in liquidation or subject to an administration order, and no receiver or manager of the company's property has been appointed.*****

Given at Companies House, the 7th November 2012

J LUKER

for the Registrar of Companies

This certificate records the result of a search of the information registered by the Registrar. This information derives from filings accepted in good faith without verification. For this reason the Registrar cannot guarantee that the information on the register is accurate or complete.



Companies House

APOSTILLE
(Convention de La Haye du 5 octobre 1961)

1. Country: Pays/Pais		United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland	
This public document Le présent acte public / El presente documento público			
2. Has been signed by a été signé par ha sido firmado por		J Luker	
3. Acting in the capacity of agissant en qualité de quien actúa en calidad de		Officer of the Companies Registration Office, Cardiff.	
4. Bears the seal/stamp of est revêtu du sceau / timbre de y está revestido del sello / timbre de		Not Applicable	
Certified Attesté / Certificado			
5. at à / en		London	6. the 09 November 2012 le / el día
7. by par / por		Her Majesty's Principal Secretary of State for Foreign and Commonwealth Affairs	
8. Number sous no / bajo el número		J434456	
9. Seal / stamp: Sceau / timbre: Sello / timbre:		10. Signature: C Lawless Signature: Firma:	



cl

This Apostille is not to be used in the UK and only confirms the authenticity of the signature, seal or stamp on the attached UK public document. It does not confirm the authenticity of the underlying document. Apostilles attached to documents that have been photocopied and certified in the UK confirm the signature of the UK public official who conducted the certification only. It does not authenticate either the signature on the original document or the contents of the original document in any way.

If this document is to be used in a country which is not party to the Hague Convention of 5th October 1961, it should be presented to the consular section of the mission representing that country.

HINTERLEGUNGSBESTÄTIGUNG

für Zwischenscheine der ThomasLloyd Investments AG (FN 247101 i)

Hiermit wird bestätigt, dass das Original des folgenden Zwischenscheins vor Beginn der am 14.11.2012 stattfindenden ordentlichen Hauptversammlung hinterlegt wurde und bis zum Ende dieser Hauptversammlung in Verwahrung behalten wird sowie dass der nachstehend angeführte Aktionär im Aktienbuch eingetragen ist:

Name des hinterlegenden Aktionärs	Stück Stück- aktien	Zwischen- schein Nr	Anteil am Grundkapital	Besitzart
ThomasLloyd Holdings Ltd. 4th Floor, Lawford House Albert Place UK-London N3 1RL	187.500	003	EUR 187.500	Eigenbesitz
Gesamt	187.500		EUR 187.500	

Wien, am 14.11.2012


ThomasLloyd Investments AG

ThomasLloyd Investments AG
Universitätsring 10
1010 Wien

Firmenbuch-Nr. 247101 i

An das
Handelsgericht Wien
Marxergasse 1a
1030 Wien

Wien, am 14.11.2012

Betrifft: Offenlegung gemäß § 277 ff. UGB des
Jahresabschlusses zum 31.12.2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir geben hiernit bekannt, dass es sich bei der **ThomasLloyd Investments AG** um eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 221 Abs 1 UGB handelt und überreichen als Beilagen:

- Bekanntgabe der Größenmerkmale zur Einordnung in die Größenklassen (unter Verwendung des Formblattes nach Anlage 1, BGBl. II, 165/1997)
- Jahresabschluss zum 31.12.2010 bestehend aus Bilanz (komprimiert) und Gewinn- und Verlustrechnung (komprimiert) mit Anhang (komprimiert) und Versagungsvermerk des Abschlussprüfers
- Lagebericht

Wir beantragen, die Einreichung des oben bezeichneten Jahresabschlusses im Firmenbuch einzutragen und die vorgelegten Unterlagen zur Aufbewahrung in die Urkundensammlung zu übernehmen.

Wir verbleiben

mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the bottom, positioned above a dotted horizontal line.

Beilagen

Firma: ThomasLloyd Investments AG

Bekanntgabe der Größenmerkmale zur Einordnung in die Größenklassen nach § 221 Abs. 1 bis 3 UGB gemäß der 165. Verordnung, Formblatt-V, BGBl 165/1997 vom 20. Juni 1997

Einordnung im Geschäftsjahr

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
klein	mittelgroß	groß

Bilanzsumme zum Abschlussstichtag

	bis 4,84 Mio. €	4,84 bis 19,25 Mio. €	über 19,25 Mio. €
Geschäftsjahr			X
unmittelbar vorangegangenes Geschäftsjahr			X
zweites vorangegangenes Geschäftsjahr			X

Umsatzerlöse in den letzten zwölf Monaten vor dem Abschlussstichtag

	bis 9,68 Mio. €	9,68 bis 38,5 Mio. €	über 38,5 Mio. €
Geschäftsjahr	X		
unmittelbar vorangegangenes Geschäftsjahr	X		
zweites vorangegangenes Geschäftsjahr	X		

Durchschnittliche Arbeitnehmerzahl im Geschäftsjahr

	bis 50	über 50 bis 250	über 250
Geschäftsjahr	X		
unmittelbar vorangegangenes Geschäftsjahr	X		
zweites vorangegangenes Geschäftsjahr	X		

Unterschrift des Vorstandes:



Wien, am 14.11.2012

Einordnung durch das Firmenbuchgericht

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
klein	mittelgroß	groß

JAHRESABSCHLUSS

zum

31.12.2010

der

ThomasLloyd Investments AG

**Universitätsring 10
A-1010 Wien**

Handelsgericht Wien / FN 247101 I

ABSCHLIESSENDE PRÜFUNGSFESTSTELLUNGEN**VERSAGUNGSVERMERK¹**

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss samt Lagebericht der

ThomasLloyd Investments AG

für das Geschäftsjahr vom 1. Jänner 2010 bis 31. Dezember 2010 unter Einbeziehung der Buchführung geprüft. Dieser Jahresabschluss umfasst die Bilanz zum 31. Dezember 2010, die Gewinn- und Verlustrechnung für das am 31. Dezember 2010 endende Geschäftsjahr sowie eine Zusammenfassung der wesentlichen, angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und sonstigen Anhangangaben. Vom Vorstand wurde ein Lagebericht erstellt.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresabschluss und für die Buchführung

Der gesetzliche Vertreter der Gesellschaft ist für die Buchführung sowie für die Aufstellung und den Inhalt eines Jahresabschlusses verantwortlich, der ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften vermittelt. Diese Verantwortung beinhaltet: Gestaltung, Umsetzung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems soweit dieses für die Aufstellung des Jahresabschlusses und die Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft von Bedeutung ist, damit dieser frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist, sei es auf Grund beabsichtigter oder unbeabsichtigter Fehler; die Auswahl und Anwendung geeigneter Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden; die Vornahme von Schätzungen, die unter Berücksichtigung der gegebenen Rahmenbedingungen angemessen erscheinen.

Verantwortung des Abschlussprüfers und Beschreibung von Art und Umfang der gesetzlichen Abschlussprüfung

Unsere Verantwortung besteht in der Abgabe eines Prüfungsurteils zu diesem Jahresabschluss auf der Grundlage unserer Prüfung. Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern, dass wir die Standesregeln einhalten und die Prüfung so planen und durchzuführen, dass wir uns mit hinreichender Sicherheit ein Urteil darüber bilden können, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist.

¹ Eine von den gesetzlichen Vorschriften abweichende Offenlegung, Veröffentlichung und Vervielfältigung im Sinne des § 281 (2) UGB in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form unter Befügung unseres Versagungsvermerks ist nicht zulässig. Im Fall des bloßen Hinweises auf unsere Prüfung bedarf dies unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen hinsichtlich der Beträge und sonstigen Angaben im Jahresabschluss. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Abschlussprüfers unter Berücksichtigung seiner Einschätzung des Risikos eines Auftretens wesentlicher Fehldarstellungen, sei es auf Grund von beabsichtigten oder unbeabsichtigten Fehlern. Bei der Vornahme dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Abschlussprüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung des Jahresabschlusses und die Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft von Bedeutung ist, um unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen geeignete Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben. Die Prüfung umfasst ferner die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und der von dem gesetzlichen Vertreter vorgenommenen, wesentlichen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass wir ausreichende und geeignete Prüfungsnachweise erlangt haben, sodass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unser Prüfungsurteil darstellt.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu den nachstehenden Einwendungen geführt: Der vom gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft zum 31. Dezember 2010 aufgestellte Jahresabschluss zeigt kein ordnungsgemäßes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. In seine Aufstellung hat der gesetzliche Vertreter aus dem geprüften Konzernabschluss zum 31. Dezember 2010 der ThomasLloyd Group plc die Bewertung der englischen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Saffrey Champness, London einfließen lassen. Dort wird der Substanzwert der Beteiligung der ThomasLloyd Investments AG an der ThomasLloyd Group plc auf Basis des total equity mit € 49.378.615,00 angesetzt. Dieser Bewertung konnten wir uns nicht anschließen. Der konsolidierte Konzernabschluss der ThomasLloyd Group plc zum 31. Dezember 2010 zeigt – nach Aufstockung des Bestandes an Ordinary Shares im Gegenwert von EUR 6.996.462,00 – ein Eigenkapital in der Höhe von € 6.203.127,00. Auf Grund dieser Einwendung versagen wir den Bestätigungsvermerk.

Aussagen zum Lagebericht

Der Lagebericht ist auf Grund der gesetzlichen Vorschriften darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob die sonstigen Angaben im Lagebericht nicht eine falsche Vorstellung von der Lage der Gesellschaft erwecken.

Der Lagebericht steht nach unserer Beurteilung in Einklang mit dem vom gesetzlichen Vertreter aufgestellten Jahresabschluss. Unsere diesbezüglichen Einwendungen gelten sinngemäß.



Hammerschmidt Wirtschaftsprüfungsges.m.b.H.

Dr. Felix Hammerschmidt
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Wien, am 09.11.2012
Dr.FH/Mw

Bilanz zum 31.12.2010

	2010 in EUR	2009 in EUR
A K T I V A		
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	209,22	6.225,66
II. SACHANLAGEN		
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.118,02	9.524,56
III. FINANZANLAGEN		
1. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	69.477.019,01	63.355.335,01
SUMME A.	69.480.346,25	63.371.085,23
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
1. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	6.165,61	0,00
2. Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	5.604.234,18
3. Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen	155.476,46	112.007,00
4. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	3.463.185,29	225.281,30
SUMME I.	3.624.827,36	5.941.522,48
II. KASSEN, SCHECKS, BANKGUTHABEN		
1. Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	146.943,12	35.907,51
SUMME B.	3.771.770,48	5.977.429,99
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
1. Rechnungsabgrenzungsposten	2.212,37	2.212,37

SUMME A K T I V A	73.254.329,10	69.350.727,59



Bilanz zum 31.12.2010

	2010 in EUR	2009 in EUR
P A S S I V A		
A. EIGENKAPITAL		
I. STAMMKAPITAL	187.500,00-	187.500,00-
II. BILANZGEWINN/VERLUST		
1. Gewinn-/Verlustvortrag	76.468,73	76.468,73
2. Jahresverlust	0,00	0,00
SUMME II.	76.468,73	76.468,73
SUMME A.	111.031,27-	111.031,27-
B. Nachrangiges Genussrechtskapital mit Beteiligung am Verlust		
1. Gezeichnetes Kapital	138.575.015,21-	144.547.461,92-
2. Thesaurierte Gewinne / Verluste	294.166,76-	249.716,06-
3. Ausstehende Einlage	41.267.074,93	46.773.077,57
4. Zugewiesene Verluste	43.849.116,07	42.802.124,45
SUMME B.	53.752.990,97-	55.221.975,96-
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	0,00	34,69-
2. Rückstellung Basisdividenden Genussrechtskapital	0,00	2.159.954,42-
3. sonstige Rückstellungen	281.617,00-	673.907,50-
SUMME C.	281.617,00-	2.833.896,61-
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Anleihen	9.538.554,38-	4.253.243,32-
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	105.205,54-	169.127,34-
3. Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	3.294.472,88-	4.094.022,54-
4. Verbindlichkeiten aus Genussrechten/scheinen u. Anleihen	5.206.123,60-	1.645.445,47-
5. Sonstige Verbindlichkeiten	964.333,46-	1.021.985,08-
davon aus Steuern	722.618,27-	763.742,60-
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	1.429,05-	1.496,02-
SUMME D.	19.108.689,86-	11.183.823,75-

SUMME P A S S I V A	73.254.329,10-	69.350.727,59-



Gewinn- und Verlustrechnung 2010

	2010 in EUR	2009 in EUR
1. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE		
a. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	22.312,50	46.141,01
b. übrige	3.562.338,95	554.201,50
SUMME 1.	3.584.651,45	600.342,51
2. GESAMTERLÖSE	3.584.651,45	600.342,51
3. PERSONALAUFWAND		
a. Gehälter	86.310,74-	95.795,00-
b. Aufwendungen für Altersversorgung	1.344,96-	1.254,70-
c. Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	15.152,59-	15.528,88-
d. Sonstige Sozialaufwendungen	269,46-	447,96-
SUMME 3.	103.077,75-	113.026,54-
4. ABSCHREIBUNGEN		
a. auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	12.422,98-	32.117,13-
5. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN		
a. Steuern, soweit sie nicht unter Z 14 fallen	46.699,24-	54.940,75-
b. übrige	5.694.610,11-	7.491.181,88-
SUMME 5.	5.741.309,35-	7.546.122,63-
6. BETRIEBSAUFWAND	5.856.810,08-	7.691.266,30-
7. BETRIEBSERGEBENIS	2.272.158,63-	7.090.923,79-
8. SONSTIGE ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE	100.925,65	360,64
davon aus verbundenen Unternehmen	100.819,53	162,14
9. ERTRÄGE AUS DEM ABGANG VON UND DER ZUSCHREIBUNG ZU FINANZANLAGEN UND WERTPAPIEREN DES UMLAUFVERMÖGENS	0,00	9.397.243,42
10. ERTRÄGE AUS DER HERABSETZUNG DES GENUSSRECHTSKAPITALS	3.647.834,34	2.894.660,06
11. ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN	1.476.118,75-	5.201.305,64-
davon betreffend verbundene Unternehmen	167.442,25-	148.316,05-
12. FINANZERGEBNIS	2.272.641,24	7.090.958,48
13. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	482,61	34,69
14. STEUERN VOM EINKOMMEN UND ERTRAG	482,61-	34,69-
15. JAHRESÜBERSCHUSS/-JAHRESVERLUST	0,00	0,00
16. GEWINNVORTRAG/VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	76.468,73-	76.468,73-

Gewinn- und Verlustrechnung 2010

	2010 in EUR	2009 in EUR
17. BILANZGEWINN/BILANZVERLUST	76.468,73-	76.468,73-



ThomasLloyd Investments AG**I. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden****Allgemeine Grundsätze**

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Allen erkennbaren Risiken und drohenden Verlusten wurde entsprechend Rechnung getragen.

Anlagevermögen**Erworbene Immaterielle Vermögensgegenstände**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterliegen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen. Dabei wird folgende Nutzungsdauer zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
• EDV-Software	3

Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen, wobei für die einzelnen Anlagengruppen folgende Nutzungsdauer zugrunde gelegt wird:

	Nutzungsdauer in Jahren
• Investitionen in fremden Gebäuden	10
• Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3-8

Außerplanmäßige Abschreibungen werden durchgeführt, wenn Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind. Im Berichtsjahr wurden keine außerplanmäßigen Abschreibungen durchgeführt.

Es wurden keine Festwerte verwendet.

Geringwertige Vermögensgegenstände des Geschäftsjahres bis zu einem Wert von € 400,00 wurden im Jahr der Anschaffung sofort voll abgeschrieben.

ThomasLloyd Investments AG**Finanzanlagen**

Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und soweit notwendig außerplanmäßige Abschreibungen durchgeführt.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden nur dann vorgenommen, wenn Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind. Ist der Grund der Abschreibung weggefallen, wird im Umfang der Werterhöhung wieder zugeschrieben.

Dies betrifft folgende Finanzanlagen:

Finanzanlagen	31.12.2010	31.12.2009
Pref."A"Shares, TL-Group plc	€ 1.500.000,00	€ 1.500.000,00
Pref."B"Shares, TL-Group plc	€ 5.500.000,00	€ 5.500.000,00
Pref."C"Shares, TL-Group plc.	€ 25.000.000,00	€ 25.000.000,00
Var.Ord."C"Shares, TL-Group plc.	€ 37.477.019,00	€ 31.355.335,00
Ord."B"Shares, TL-Group plc.	€ 0,01	€ 0,01
kum.Abschreibung Finanzanlagen	€ 0,00	€ 0,00
	<u>€ 69.477.019,01</u>	<u>€ 63.355.335,01</u>

Umlaufvermögen**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisengeldkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Rückstellungen**Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen**

Es bestehen keine Rückstellungen für Abfertigungen, da sämtliche Dienstnehmer der Gesellschaft unter das System der Abfertigung neu fallen.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzierung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht ermittelt.

II. Erläuterungen zur Bilanz**Allgemeine Angaben****Änderung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Geschäftszweigtypische Ergänzungen der Gliederung

Es wurde grundsätzlich eine dem Rechnungslegungsgesetz entsprechende Gliederung vorgenommen.

Die vorliegende Gliederung des Jahresabschlusses enthält jedoch gegenüber der Gliederung nach Rechnungslegungsgesetz folgende geschäftszweigtypischen Besonderheiten:

- Nachrangiges Genussrechtskapital mit Beteiligung am Verlust
- Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen
- Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen
- Erträge aus der Herabsetzung des Genussrechtskapitals



ThomasLloyd Investments AG

Erläuterungen zu einzelnen Posten von Bilanz und GuV

Entwicklung des Anlagevermögens

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten (§ 226 Abs. 1 UGB) ist aus dem tieferstehenden Anlagespiegel ersichtlich:

	€ Ansch-Wert 01.01.2010 31.12.2010	€ Zugang Umbuchung	€ Abgang Umbuchung	€ Afa kumuliert 01.01.2010 31.12.2010	€ Buchwert 01.01.2010 31.12.2010	€ Abschreibung Zuschreibung
A. Anlagevermögen						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Software	75.465,98 75.465,98	0,00 0,00	0,00 0,00	69.240,30 75.266,74	6.225,66 209,22	8.016,44 0,00
II. Sachanlagen						
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	62.190,97 62.190,97	0,00 0,00	0,00 0,00	52.666,41 59.092,75	9.524,56 3.118,02	6.406,54 0,00
III. Finanzanlagen						
1. Beteiligungen	63.355.335,01 69.477.019,01	6.121.684,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	63.355.335,01 69.477.019,00	0,00 0,00
<i>(davon Anteile an assoziierten Unternehmen)</i>	63.355.335,01	6.121.684,00	0,00	0,00	63.355.335,01	0,00
Summe Anlagespiegel	63.492.991,94 69.614.875,94	6.121.684,00 0,00	0,00 0,00	121.906,71 134.349,49	63.371.085,23 69.480.348,24	12.422,98 0,00

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Restlaufzeiten der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen:

	€ Gesamtbetrag	€ davon Restlaufzeit bis 1 Jahr	€ davon Restlaufzeit über 1 Jahr
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	6.165,61	0,00	6.165,61
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen	155.476,46	140.591,29	14.885,17
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	3.463.185,29	3.247.450,98	215.734,31
Summe Forderungen	3.624.827,36	3.388.042,27	236.785,09

ThomasLloyd Investments AG

Nachrangiges Genussrechtskapital mit Beteiligung am Verlust

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr 20 Typen von Genussrechten / -scheinen mit Gewinn- und Verlustbeteiligung mit der Bezeichnung "DKM Global Opportunities Fund" zu den in den entsprechenden Kapitalmarktprospekten festgeschriebenen Bedingungen begeben (siehe dazu letzte Seiten des Anhangs), wobei 4 Typen (Germany I A, B, C und D) durch Emittentenwechsel im Jahr 2005 von der DKM Asset Management AG, Stuttgart, Deutschland, übernommen wurden. Zwischen Oktober 2005 und März 2006 wurde ein Großteil der im Jahr 2004 und Anfang 2005 in Österreich begebenen Genussrechte DKM Global Opportunities Fund A und Fund B mit Zustimmung der Anleger rückwirkend zum Emissionszeitpunkt, d.h. zum 16. Juni 2004, verbrieft.

Im Rahmen der Verbrieftung der österreichischen Genussrechte in Genussscheine sowie im Rahmen des Emittentenwechsels stimmten die Anleger einer Änderung der Genussrechtsbedingungen zu, wonach – unter anderem – ihr Genussrechts- (bzw. Genussschein-)kapital erst im Zeitpunkt des Ausscheidens mit Verlusten belastet wird.

Die ab dem Jahr 2005 erstmals ausgegebenen Produkte Austria II (Genussscheine für den österreichischen Markt) und Germany II sowie Germany III (Genussrechte für den deutschen Markt) wurden bereits zu den neuen Bedingungen bezüglich Verlustverteilung begeben.

In der Bilanz ist der Jahresverlust unabhängig vom Zeitpunkt der Belastung des einzelnen Anlegers im Jahr des Entstehens mit dem nachrangigen Genussrechtskapital zu verrechnen. Dieser Ertrag wird im Finanzergebnis der Gesellschaft als Ertrag aus der Herabsetzung des Genussrechtskapitals ausgewiesen.

Seit 2007 werden 6 weitere Typen von Genussrechten (ThomasLloyd Absolut Return Fund 1jährig, 4jährig und 8jährig sowie ThomasLloyd Global High Yield Fund 225, 425 und 450) und 4 weitere Typen von Genussscheinen (ThomasLloyd Absolut Return Fund 2007, ThomasLloyd Absolut Return Fund 2007 Plus, ThomasLloyd Global High Yield Fund 225 und 450) zu den in den jeweiligen Kapitalmarktprospekten festgeschriebenen Bedingungen begeben.

Den Anlegern, die in DKM Global Opportunities Funds Germany I, Germany II und Germany III investiert haben, wurde ab 2007 ein Umstieg auf die neuen ThomasLloyd Produkte angeboten (Produktwechsel). Anlegern in Genussrechte / -scheine DKM Global Opportunities Funds Austria I und Austria II wurde Ende Dezember 2007 die Möglichkeit zum Produktwechsel im Jahr 2008 angeboten.

Im Unterschied zu den DKM Global Opportunities Funds, die sowohl mit einer Basisdividende als auch mit einer gewinnabhängigen Überschussdividende ausgestattet waren, sind die ThomasLloyd Produkte entweder nur mit einer Basisdividende, die vom Hauptrefinanzierungszinssatz der Europäischen Zentralbank (EZB) abhängt, ausgestattet (Global High Yield Funds), oder nur mit einer gewinnabhängigen Überschussdividende (Absolut Return Funds). Bezüglich der Verlusttragung sind die Absolut Return Funds vorrangig vor den High Yield Funds. Die Gewinn- und Verlustverteilung auf die ThomasLloyd Produkte erfolgt prospektmäßig nach dem nach den internationalen Rechnungslegungsvorschriften IFRS ermittelten Ergebnis. Zu diesem Zweck wird eine Überleitung der Gewinn- und Verlustrechnung vom österreichischen UGB auf IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, erstellt.

Im Folgenden wird der Stand des Genussrechtskapitals zu 31.12.2010 dargestellt, mit Rücksicht auf die rückwirkende Trennung der österreichischen Produkte in Genussrechte und Genussscheine sowie unter Berücksichtigung des Produktwechsels (Beträge in Euro).

ThomasLloyd Investments AG

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	€	€	€	€	€
	Stand 01.01.2010	Verwendung	Auflösung	Zuweisung	Stand 31.12.2010
Rückstellung für Gesellschaftsteuer	171.064,00		211.098,50	40.034,50	0,00
sonst. Rückstellungen	254.112,50	109.312,50	0,00	132.700,00	277.500,00
RSt f.nicht konsum.Urlaube (Wien)	1.520,00	0,00	7.227,00	9.824,00	4.117,00
Rückstellung für Prozeßkosten	247.211,00	247.211,00			0,00
	<u>673.907,50</u>	<u>356.523,50</u>	<u>218.325,50</u>	<u>182.558,50</u>	<u>281.617,00</u>

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die geschätzten Kosten für die Erstellung sowie die Prüfung des laufenden Jahresabschlusses, sowie noch nicht verwendete Rückstellungsbeträge für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2009. Weiters beinhalten sie noch nicht ausgezahlte Aufsichtsratsvergütungen und sonstige, noch nicht verrechnete Beratungskosten.

Verbindlichkeiten

Zur Fristigkeit der in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten werden folgende Erläuterungen gegeben:

	€	€	€	€	€
	Gesamtbetrag	davon Restlaufzeit bis 1 Jahr	davon Restlaufzeit über 1 Jahr	davon Restlaufzeit zw. 1 und 5 Jahre	davon Restlaufzeit über 5 Jahre
Anleihen	9.538.554,38	29.456,00	9.509.098,38	2.878.191,93	6.630.906,45
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	105.205,54	105.205,54			
	3.294.472,88	2.613.639,03	680.833,85	680.833,85	
Verbindlichkeiten aus Genussrechten/scheinen u. Anleihen	5.206.123,60	4.976.324,08	229.799,52	229.799,52	
Sonstige Verbindlichkeiten	964.333,46	418.662,47	545.670,99	545.670,99	
(davon aus Steuern)	568.396,50	476.003,39	92.393,11	92.393,11	
(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit)	1.429,05	1.429,05			
Summe Verbindlichkeiten	<u>19.108.689,86</u>	<u>8.143.287,12</u>	<u>10.965.402,74</u>	<u>4.334.496,29</u>	<u>6.630.906,45</u>

Die Gesellschaft hat ab dem Jahr 2007 Anleihen (ThomasLloyd DuoZins-Anleihen) mit Laufzeiten zwischen 5 und 10 Jahren begeben. Die nähere Ausgestaltung richtet sich nach dem entsprechenden Kapitalmarktprospekt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen setzen sich zum Großteil aus noch nicht bezahlten Emissionsbetreuungskosten sowie kurzfristig ausbeborgten Geldmitteln zusammen.

ThomasLloyd Investments AG**Sonstige Verbindlichkeiten**

Im Posten "Sonstige Verbindlichkeiten" sind wesentliche Beträge enthalten, die als Aufwand erfasst wurden, aber erst im Folgejahr zahlungswirksam werden.

Dies betrifft folgende Aufwendungen:

	<u>31.12.2010</u>	<u>31.12.2009</u>
Verr.kto. Paymul	183.557,36	220.637,45
Verr.kto Aufsichtsrat Sieg	30.000,00	30.000,00
Verb. Umsatzsteuer	4.506,48	6.416,54
Verrechnung Finanzamt	154.221,77	40.572,98
Aussetzungen FA Gebühren- u. VerkSt.	37.180,67	37.180,67
Verr. Lohnsteuer	979,91	1.094,60
Verr. Dienstgeberbeitrag	153,15	157,50
Verr. Kommunalsteuer	192,10	195,00
Verr. Wiener Dienstgeberabgabe	8,64	8,64
Einbehalt. EU-QuSt DUOZINS man. Zlg.	0,00	79,56
Einbehaltene EU-Quellensteuer	164.989,65	558.468,98
noch nicht fällige EU-Quellensteuer	135.610,18	92.393,11
Verbk. KEST Österreich	8.770,45	27.175,02
Noch nicht fällige Kest	4.906,77	0,00
Verb. Gesellschaftsteuer	211.098,50	0,00
Sozialversicherungsanstalten	1.429,05	1.496,02
übrige sonstige Verbindlichkeiten	26.728,78	6.109,01
	<u>964.333,46</u>	<u>1.021.985,08</u>

Folgenden Verbindlichkeiten aus obiger Aufstellung steht kein Aufwand der Gesellschaft gegenüber. Es handelt sich vielmehr um Durchlaufposten:

	<u>31.12.2010</u>	<u>31.12.2009</u>
Verb. Umsatzsteuer	4.506,48	6.416,54
Verr. Lohnsteuer	979,91	1.094,60
Einbehaltene EU-Quellensteuer	164.989,65	558.468,98
noch nicht fällige EU-Quellensteuer	135.610,18	92.393,11
Einbehalt. EU-QuSt DUOZINS man. Zlg.	0,00	79,56
Verbk. KEST Österreich	8.770,45	27.175,02
Verr.kto. Paymul	<u>183.557,36</u>	<u>220.637,45</u>
	<u>498.414,03</u>	<u>906.265,26</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**Steuern vom Einkommen und Ertrag**

Die in der Bilanz nicht gesondert ausgewiesene aktive latente Steuer beträgt € 7.240,--

ThomasLloyd Investments AG

III. Sonstige Pflichtangaben

Muttergesellschaft der ThomasLloyd Investments AG ist seit August 2005 die ThomasLloyd Holdings Ltd., London. Mit dieser Gesellschaft bestanden keine Geschäftsbeziehungen.

Das von den Anlegern eingezahlte Geld wurde bis Ende 2007 nach Abzug der Kosten in Genussrechten und stillen Beteiligungen der ThomasLloyd AG, Stuttgart, veranlagt. Die Genussrechtsverträge und die Verträge über die stillen Beteiligungen wurden Ende März 2008 einvernehmlich aufgehoben. Seither ist die ThomasLloyd Investments AG durch Stamm- und Vorzugsaktien unmittelbar an der Muttergesellschaft der ThomasLloyd AG, Stuttgart, das ist die ThomasLloyd Group plc., London, beteiligt.

Die Schwestergesellschaft ThomasLloyd Global Asset Management AG (Schweiz) übernahm im Berichtsjahr für die ThomasLloyd Investments AG folgende Dienstleistungen: Verwaltung der Kapitalanlegerkonten, Durchführung von Finanztransaktionen (insbesondere des Zahlungsverkehrs) nach ihren Weisungen und auf ihre Rechnung, Abwicklung von Buchführungsangelegenheiten sowie sonstige Dienstleistungen und Leistungen der kaufmännischen Verwaltung, die über den oben beschriebenen Umfang hinausgehen, nach gegenseitiger Absprache.

Bis zum 31. März 2007 hat die ThomasLloyd AG, Stuttgart, im Rahmen eines Kostenübernahmevertrages die gesamten betrieblichen Kosten der ThomasLloyd Investments AG übernommen.

Unternehmensbeziehungen

Gemäß § 237 Z 12 UGB wird nachstehend über das Unternehmen berichtet, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt:

Name des Mutterunternehmens:	ThomasLloyd Holdings Ltd.
Sitz des Mutterunternehmens:	London / Großbritannien
Höhe des Anteils:	100%
Firmenbuch:	Companies House for England and Wales, Cardiff, No. 5302610
Ort der Offenlegung:	London

Zahl der Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer gegliedert nach Arbeitern und Angestellten beträgt (§ 239 Abs. 1 Z 1 UGB):

	2010
Arbeiter	0
Angestellte	3
Gesamt	<u>3</u>

Angaben zu den Mitgliedern des Vorstands

Vorstand:	Name	seit	bis
	Klaus Peter Kirschbaum	14.07.2008	

ThomasLloyd Investments AG**Angaben zu den Mitgliedern des Aufsichtsrates**

Im Geschäftsjahr 2010 waren folgende Personen Mitglieder des Aufsichtsrates:

Aufsichtsräte:	Name	seit	bis
	TU Michael Sieg, Vorsitzender	21.04.2004	
	Dr. Michael Pramberger, Stellv.d.Vorsitzenden	29.07.2006	
	Anthony M. Coveney, Mitglied	14.07.2008	

Bezüge für Tätigkeiten der Mitglieder der Geschäftsführung

Für die Tätigkeit der Mitglieder des Aufsichtsrates wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr Sitzungsgelder und Vergütungen von Reisekosten in Höhe von € 1.904,00 geleistet.

Unter Hinweis auf § 241 Abs. 4 UGB wird auf die Darstellung der Bezüge des Vorstands gem. § 239 Abs. 1 Z 4 UGB verzichtet.

Vorschüsse für Mitglieder der Geschäftsführung

Im Berichtsjahr wurden an die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrates keine Vorschüsse gezahlt.

Gewährte Kredite

Den Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrates wurden im Berichtsjahr keine Kredite gewährt.

Haftungsverhältnisse

Zugunsten des Vorstands oder Aufsichtsrates wurden keine Haftungsverhältnisse eingegangen.

Aufwendungen für Abfertigungen:

Im zu berichtenden Geschäftsjahr verteilen sich die Aufwendungen für Abfertigungen für Mitglieder der Geschäftsführung wie folgt:

	Betrag
an Mitglieder des Vorstandes	550,80
an andere Arbeitnehmer	795,83

Dabei handelt es sich ausschließlich um Beiträge an die Mitarbeitervorsorgekasse. Es gab keine Aufwendungen für Pensionen.

Pflichtangaben bei Aktiengesellschaften

Zum Bilanzstichtag bestehen keine wechselseitigen Beteiligungen iS des § 228 Abs. 1 UGB.

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag € 187.500,00 und ist in 187.500,-- (einhundertsiebenundachzigtausendfünfhundert) Stückaktien eingeteilt. Die Aktien werden als Stammaktien ausgegeben, die auf den Namen lauten.

Zum Bilanzstichtag wurden alle Aktien von der 100 %igen Muttergesellschaft auf eigene Rechnung gehalten. Somit verfügt zum 31.12.2010 weder die Gesellschaft, noch ein abhängiges oder im

ThomasLloyd Investments AG

Mehrheitsbesitz der Gesellschaft stehendes Unternehmen oder eine andere Person für Rechnung der Gesellschaft über eigene Aktien der Gesellschaft.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Aktien aus einer bedingten Kapitalerhöhung oder einem genehmigten Kapital gezeichnet.

Zum Bilanzstichtag bestand kein genehmigtes Kapital und es waren weder Wandelschuldverschreibungen noch vergleichbare Wertpapiere ausgegeben.

Zum Bilanzstichtag bestehen keine wechselseitigen Beteiligungen iS des § 228 Abs. 1 UGB. Die Gesellschaft begibt folgende Typen vinkulierter, nicht verbriefter Namens-Genussrechte bzw. verbrieft Namens-Genussscheine mit Gewinn- und Verlustbeteiligung zu einem Nennwert von je € 10,- (DKM Global Opportunities Funds) bzw. zu einem Nennwert von je € 1,- (ThomasLloyd Funds).

Das Genussrechts-Kapital ist in der Bilanz im unten angegebenen Umfang unter der eigenen Position "Nachrangiges Genussrechtskapital mit Beteiligung am Verlust" nach dem Eigenkapital als nachrangiges Kapital ausgewiesen. Gemäß den Genussrechtsbedingungen treten die Forderungen aus den Genussrechten gegenüber allen anderen Ansprüchen von Gläubigern gegen die Gesellschaft im Rang zurück. Das Genussrechts-Kapital wird im Fall des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft oder der Liquidation der DKM Vermögensanlagen AG erst nach Befriedigung aller nichtnachrangigen Gläubiger zurückgezahlt. Die Genussrechte begründen keinen Anspruch auf Teilnahme am Liquidationserlös im Falle der Auflösung der Gesellschaft.

Wien, am 14. November 2012



Klaus-Peter Kirschbaum

-Nr	Bezeichnung	Anschaffungs- / Herstellungskosten									
		Stand 01.01.2010	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand Zuschreibungen 31.12.2010	kumulierte Abschreibung	Buchwert 31.12.2010	Buchwert 01.01.2010	Abschreibung Geschäftsjahr	
0120	Software	75.465,96	0,00	0,00	0,00	75.465,96	75.256,74	209,22	6.225,66	6.016,44	
0600	Betriebs- und Geschäftsausstattun	16.628,34	0,00	0,00	0,00	16.628,34	13.510,54	3.117,80	5.196,35	2.078,55	
0620	Büromaschinen, EDV-Anlagen	45.562,63	0,00	0,00	0,00	45.562,63	45.562,41	0,22	4.328,21	4.327,99	
0845	Pref. "A" Shares, TI-Group plc	1.500.000,00	0,00	0,00	0,00	1.500.000,00	0,00	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00	
0846	Pref. "B" Shares, TI-Group plc	5.500.000,00	0,00	0,00	0,00	5.500.000,00	0,00	5.500.000,00	5.500.000,00	0,00	
0847	Pref. "C" Shares, TI-Group plc.	25.000.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000.000,00	0,00	25.000.000,00	25.000.000,00	0,00	
0848	Var. Ord. "C" Shares, TI-Group plc.	31.355.335,00	6.121.684,00	0,00	0,00	37.477.019,00	0,00	37.477.019,00	31.355.335,00	0,00	
0849	Ord. "B" Shares, TI-Group plc.	0,01	0,00	0,00	0,00	0,01	0,00	0,01	0,01	0,00	
		63.492.991,94	6.121.684,00	0,00	0,00	69.614.675,94	134.329,69	69.480.346,25	63.371.085,23	12.422,98	

LAGEBERICHT DER THOMASLLOYD INVESTMENTS AG

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1.1 Geschäftsverlauf

Die ThomasLloyd Investments AG (in der weiteren Folge als „TLI“ bezeichnet) hat im Geschäftsjahr 2010 weiterhin als SPV (Special Purpose Vehicle) Genussrechte, Genussscheine und Anleihen für die ThomasLloyd Group plc, London, emittiert und diese bei Privatanlegern und institutionellen Investoren in Deutschland und Österreich platziert. Der Vertrieb der Vermögensanlagen (Genussrechte) erfolgte über unabhängige Finanzintermediäre. Wertpapiere (Genussscheine und Anleihen) wurden über lizenzierte Finanzdienstleistungsinstitute und Vermögensverwalter platziert. Da mit Wirkung vom 31. März 2009 der Vertrieb von Genussrechten und Genussscheinen eingestellt wurde, erfolgte somit seit diesem Zeitpunkt nur noch die Platzierung von Anleihen. Darüber hinausgehend fließt der Gesellschaft monatlich Kapital aus früher platzierten Ratenanlagen zu.

TLI investiert das von ihr platzierte Kapital ausschließlich in verschiedene Aktiengattungen (Vorzugs- und Stammaktien) der ThomasLloyd Group plc, London. Wie bereits im Jahresabschluss 2009 mitgeteilt, investierte die ThomasLloyd Group plc bis zum 30. September 2009, unverändert zu den Vorjahren, ihr Kapital vorwiegend in Mehrheitsbeteiligungen an operativ tätigen Unternehmen, welche vorwiegend im Bank- und Finanzdienstleistungsbereich oder im finanzdienstleistungsnahen Bereich tätig sind sowie an den internationalen Kapitalmärkten. Seit dem 1. Oktober 2009 hat die ThomasLloyd Group plc begonnen, ihre Aktivitäten vollständig auf den Zukunftsmarkt der Erneuerbaren Energien zu konzentrieren, nachdem sie mit ihrer Tochtergesellschaft ThomasLloyd Capital LLC in diesem Marktsegment bereits seit 2005 tätig ist. Somit profitiert die ThomasLloyd Group vom rasanten Wachstum der Branche und vom zwischenzeitlich international genutzten Einsatz von lokalen Gesetzen zur Unterstützung der Entwicklung und Nutzung Erneuerbarer Energien.

Bedingt durch diese Umstellung der Investitionspolitik, konnte die TLI auf ihre bei der ThomasLloyd Group plc gehaltene Beteiligung, basierend auf dem von der englischen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Saffrey Champness Chartered Accountants, London, geprüften Konzernabschluss, eine Zuschreibung auf Beteiligungen in Höhe von ca. 9,4 Mio. EUR in 2009 vornehmen. Erkennbar ist weiterhin, dass sich die Umstellung der Investitionspolitik auf nachhaltige Anlageprojekte, im weitestgehend von Tendenzen an den Börsen unabhängigen Zukunftsmarkt Erneuerbare Energien, vollständig bestätigt hat. In 2010 konnten bereits, durch ein Joint Venture auf den Philippinen, fünf Projekte in einem der weltweit am schnellsten wachsenden Energiemärkte, Süd-Ost-Asien, mit einem signifikanten Ertragspotential identifiziert und gesichert werden (Projektpipeline). Mit deren Realisierung konnte allerdings erst Anfang des Jahres 2011 begonnen werden. Dies wird bei der TLI durch ihre Beteiligung an der ThomasLloyd Group plc, wenn diese die Ertragspotentiale aus der Projektpipeline vollständig realisieren kann, plangemäß zu Wertsteigerungen in den Jahren 2010 und 2011 in Höhe von 20-30% (Prognose) führen, wobei sich diese als stille Reserven nach österreichischen Bilanzierungsrichtlinien (UGB) in 2010 und 2011 noch nicht auf den Buchwert der Genussrechte/-scheine auswirken. Die in der ThomasLloyd Group plc in 2010 und 2011 gebildeten stillen Reserven, werden ab 2012 sukzessive realisiert und wirken sich in der Folge auf den Buchwert der Beteiligung der TLI aus.

1.2 Zweigniederlassungen

Das Unternehmen verfügt über keine Zweigniederlassungen im In- wie im Ausland, hat in der Berichtsperiode keine Zweigniederlassungen geschlossen und beabsichtigt auch keine derartigen Gründungen.

1.3 Finanzielle Leistungsfaktoren

Der Geschäftsverlauf der Gesellschaft war geprägt von der positiven Entwicklung ihrer Beteiligung an der ThomasLloyd Group plc. Die Bilanzsumme der TLI erhöhte sich im Berichtszeitraum von EUR 69.350.727,59 (Vorjahr) auf EUR 73.100.432,02.

Von der ThomasLloyd Group plc wurden, wie im Jahresabschluss 2009 angekündigt, Kosten in Höhe von EUR 3,3 Mio. übernommen. Die Umsatzerlöse von EUR 600.342,15 (Vorjahr) erhöhten sich auf EUR 3.584.651,45. Der Personalaufwand konnte erneut von EUR 113.026,54 (Vorjahr) auf EUR 103.077,75 reduziert werden. Der Wert der Finanzanlagen betrug zum Stichtag EUR 69.480.346,25 gegenüber EUR 63.371.085,21 im Vorjahr.

1.4 Ereignisse von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Abschlussstichtag sind keine Ereignisse von besonderer Bedeutung eingetreten oder wesentliche Entwicklungen sichtbar geworden, die das im Jahresabschluss vermittelte Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens beeinflussen.

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und Risiken des Unternehmens

2.1 Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Im abgelaufenen Geschäftsjahr sah sich die Gesellschaft darin bestätigt, dass sich die neue Investitionsausrichtung der ThomasLloyd Group plc auf den Bereich der Erneuerbaren Energien positiv ausgewirkt hat. Die Geschäftsfelder der ThomasLloyd Group plc, Investment Management und Investment Banking, sind zwischenzeitlich in Form eines integrierten Geschäftsmodells eng miteinander verzahnt.

2.2 Risiken

Das Geschäftsmodell der TLI sieht die Aufnahme von Genussrechts- und Genussscheinkapital vor. Aus Ratenanlagen sind hierauf noch EUR 41.267.074,93. ausstehend. Da dieses Kapital ausschließlich in Aktien der ThomasLloyd Group plc investiert wird, ist die TLI auf den Geschäftserfolg dieses Unternehmens angewiesen. Die breite Diversifikation des Anlageportfolios der ThomasLloyd Group plc stellt jedoch eine Reduzierung des Risikos dar. Die TLI verwendet keine derivativen Finanzinstrumente.

3. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Das Unternehmen betreibt keinerlei Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

Wien, 24. Oktober 2012



Klaus-Peter Kirschbaum
Vorstand

Bericht des Aufsichtsrates

der

ThomasLloyd Investments AG (FN 247101 i)

mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift

Universitätsring 10, A-1010 Wien

Der Aufsichtsrat der ThomasLloyd Investments AG erstattet nachstehenden Bericht gemäß § 96 AktG für das Geschäftsjahr 2010:

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2010 die ihm nach Gesetz und Satzung zukommenden Aufgaben wahrgenommen und sich von der ordnungsgemäßen Geschäftsführung überzeugt.

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31.12.2010 und der Lagebericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2010 wurden von der Hammerschmidt Wirtschaftsprüfungsges.m.b.H., Gierstergasse 6, 1120 Wien, geprüft und mit einem Versagungsvermerk versehen. Der Versagungsvermerk beruht lediglich auf dem Umstand, dass sich der Abschlussprüfer der Bewertung im Hinblick auf die Beteiligung der ThomasLloyd Investments AG an der ThomasLloyd Group plc (auf Basis des total equity von EUR 49.378.615,00) nicht anschließen konnte. Diese Bewertung hat der Vorstand der Gesellschaft aus dem geprüften Konzernabschluss der ThomasLloyd Group plc zum 31.12.2010, welche mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der englischen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Saffrey Champness, London, versehen ist, in den gegenständlichen Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2010 einfließen lassen. Darüber hinaus hat der Abschlussprüfer keine sonstigen Beanstandungen erhoben und auch die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung bestätigt.

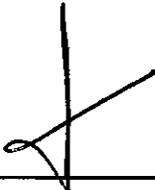
Nach eingehender und umfangreicher Beratung gemeinsam mit dem Vorstand und dem Wirtschaftsprüfer teilt der Aufsichtsrat die Beanstandung des Abschlussprüfers nicht, dies vor allem aus den folgenden Gründen: der Konzernabschluss der ThomasLloyd Group plc für das Geschäftsjahr 2010 und das in diesem ausgewiesene Eigenkapital (Beträge und Zusammensetzung) ist mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfer Saffrey Champness, London, versehen. Aus diesen Gründen hält der Aufsichtsrat am im Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2010 angeführten Bewertungsansatz hinsichtlich der ThomasLloyd Group plc fest.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss der ThomasLloyd Investments AG für das Geschäftsjahr 2010 geprüft, erklärt sich hiermit mit dem aufgestellten Lagebericht des Vorstandes einverstanden und billigt die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung der Gesellschaft zum 31.12.2010. Der Jahresabschluss der ThomasLloyd Investments AG zum 31.12.2010 ist damit gemäß § 96 Absatz 4 AktG festgestellt.

Nachdem der gegenständliche Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010 das Jahresergebnis mit Null ausweist, entfällt ein Gewinnverwendungsvorschlag. Der Aufsichtsrat schlägt der Hauptversammlung die Entlastung des Vorstandes vor.

Der Aufsichtsrat der ThomasLloyd Investments AG schlägt der Hauptversammlung der Gesellschaft vor, die Hammerschmidt Wirtschaftsprüfungsges.m.b.H., Gierstergasse 6, 1120 Wien, zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2011 zu wählen.

Wien, am 14.11.2012



T.U. Michael Sieg